

Unterschied AM-KT

AM = Alternativmedizin = alternative zum Mediziner	KT = Komplementär-Therapie = ergänzend zum Arzt
Ausbildungsdauer: mind. 3 Jahre	Ausbildungsdauer: mind. 3 Jahre
Med. Grundlagen: 700 Präsenzstunden	Med. Grundlagen: 190 Präsenzstunden (MG1-3)
Invasive Methode: erlaubt – zum Bsp. Akupunktur	Invasive Methode: nicht erlaubt
Methodenausführung mit Geräten: erlaubt (zum Bsp. Elektroakupunktur)	Methodenausführung mit Geräten: nicht erlaubt (Schröpfen, Moxa etc. sind ok)
Für das OdA AM-Zertifikat: Externe Prüfung: M1 und M2 Interne Prüfung: M3-6	Für das OdA KT-Branchenzertifikat: Alle Teile werden an der Schule geprüft Anmerkung zu M3-M5: siehe unten
Abrechnung via Versicherungen: Mit OdA AM-Zertifikat	Abrechnung via Versicherungen: Mit OdA KT-Branchen-Zertifikat
Mentorat obligatorisch (für 1. Abschluss)	Mentorat = Supervidierte Berufspraxis obligatorisch
HFP (mit SEK II-Abschluss)	HFP (mit SEK II-Abschluss)
Titel: Naturheilpraktiker:in mit eidg. Diplom in TCM (ob man in TCM AT oder CA absolviert hat, steht nicht auf dem Diplom)	Titel: Komplementär-Therapeut:in mit eidg. Diplom (welche Methode man abgeschlossen hat, steht nicht auf dem Diplom)
Fachrichtungen in der AM: TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) TEN (Traditionelle Europäische Medizin) HOM (Homöopathie) AYU (Ayurveda Medizin)	Methoden der KT: 22 Methoden (Stand 1.1.25). Eine davon ist Akupressur, welche wir anbieten
Das Studium ist konzentriert und auf die Fachrichtung ausgerichtet. Die Aspekte des Naturheilpraktikers (Bewusstsein und Fertigkeiten als Erstanlaufstelle) kommen hinzu. (Erstanlaufstelle = Verifizierung durch eigenes Überprüfen von Symptomen und Fremd-Diagnosen, Einschätzung für weiteres Vorgehen)	Im Vordergrund des Berufsbildes Komplementär-Therapie (KT), steht die „Förderung der ganzheitlichen und nachhaltigen Genesungsprozesse – unabhängig oder ergänzend zum Arzt“.

Gemeinsame Kurse, da gleicher Inhalt aber mit unterschiedlicher Nomenklatur:

M3 - Ethik	= BG1 (Teil von Tronc Commun)
M4 - Arbeit als Therapeut	= SG (Teil von Tronc Commun)
M5 - Management	= BG2 (Teil von Tronc Commun)

AM und KT sind somit zwei unterschiedliche Studien!

Die Akupressur KT, eignet sich nicht als „schneller“ Zwischenstopp während dem TCM-Studium.

Beide Studiengänge (AM TCM und KT APR) starten bei uns mit den TCM Grundlagen G1-4.

Spätestens im G4-Kurs, muss man sich entscheiden, welchen Weg man einschlagen möchte.

Akupressur OHNE HFP

Die bisherige Methode Akupressur ohne HFP

Wir werden die Akupressur auf EMR/ASCA-Niveau, ohne HFP so lange anbieten, wie man es registrieren lassen kann. Weiterhin werden wir intensiv darauf hinweisen, dass sich der Abschluss kaum lohnt, da immer weniger Kassen (vor allem die Grossen), diese Methode nicht mehr Rückvergüten. **Aufschulung:** Wer das Akupressur-Diplom hat und sich für eine Aufschulung für KT-Akupressur interessiert, darf sich ab sofort bei uns beraten lassen.

Als Zwischen-Stopp während dem TCM-Studium empfehlen die Mini-Variante

Wer schon während dem Studium mit Akupressur „arbeiten“ möchte, kann das Akupressur-Diplom erwerben, um damit nach aussen zu signalisieren, dass diese Fertigkeiten vorhanden sind. **Abrechnung: ohne Kassen**, dafür ein tiefer Stundenansatz, den die Kunden selbst zahlen.

Wer dennoch die Abrechnung über die beschränkte Auswahl Kassen machen will, benötigt (wie bisher) das Praktikum und die GAP über 164h med. Grundlagen. Alle 3 Varianten sind ab sofort auf der Webseite aufgeführt: <https://www.biomedica.ch/tronc-commun/akupressur-kt/> und dort die Lasche „Akupressur mit und ohne EMR...“ öffnen.

Krankenversicherer

Immer mehr Versicherungen (Kassen), nehmen neue Therapeuten nur noch mit dem OdA AM-Zertifikat oder dem OdA KT-Branchenzertifikat auf. Viele Kassen oder Kantone (nicht alle), erwarten dann in den folgenden 5 Jahren Tätigkeit mit dem Zertifikat, dass man die HFP absolviert.

TCM ohne HFP kann noch bis 01.01.2029 beim EMR und bei der ASCA registriert werden.

Danach schliesst sich auch dieser Zugang. Wobei bereits heute für die invasive Akupunktur in den meisten Kantonen ohne Zertifikat AM, keine Bewilligung mehr erteilt wird. Somit kann legal nur noch Tuina (ohne HFP) bis Ende 2028 registriert werden.

Das eidgenössische Diplom (AM oder KT) hat bei den Kassen somit einen hohen Stellenwert, resp. ist bei vielen schon heute das einzige Eintrittsticket, um abrechnen zu können. Wir empfehlen allen Studierenden, diesen Weg einzuschlagen.

Stand 23.11.2024